

IPTV und YouTube Übertragungsgottesdienst aus der Gemeinde Kinzigtal

Am Sonntag, den 27. April 2025 wurde der Sonntagsgottesdienst der Gemeinde Kinzigtal aus ihrer Kirche in Gelnhausen-Roth deutschlandweit per IPTV und YouTube übertragen. Die Neuapostolischen Gebietskirchen in Deutschland übertragen jeden Sonntag einen Gottesdienst auf diesem Weg deutschlandweit aus wechselnden Gemeinden.

Predigtteil

Als Bibelwort diente Matthäus 28,18: „Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden.“

Bezirksvorsteher Evangelist Steffen Möll begrüßte alle Anwesenden herzlich und lud ein, sich innerlich ganz auf die Begegnung mit Gott einzulassen. Er verwies auf die nachösterliche Zeit und die bleibende Wirkung der Auferstehung Jesu Christi. Durch Wunder, Heilungen und schließlich seine Auferstehung zeigte Christus seine göttliche Macht und verleiht uns Zugang zu Heil und Erlösung.

Er verglich die Verwandlung durch Christi Auferstehung mit der Wandlung einer Raupe zum Schmetterling – ein irdisches Bild für die herrliche Zukunft der Erlösten. Dabei hob er die Kraft der Vergebung und die Vollendung in Christus hervor.

Evangelist Möll erinnerte an den Auftrag Christi: „Gehet hin in alle Welt“ – getragen von der göttlichen Liebe, die uns verbindet und in unserem Alltag sichtbar werden soll.

Er nahm Bezug auf das Geschehen der Fischer, wo die Jünger unterwegs waren und fischen wollten. Sie sind rausgefahren, sie hatten nichts gefangen in der Nacht und am nächsten Morgen stand Jesus da und sagte, ja, dann fahr doch noch mal raus und versuch es noch mal. „Auf dein Wort hin“, sagte Petrus und fuhr mit seinen Fischern erneut auf den See. Sie vertrauten auf das Wort Jesu und seine Macht, sie waren dann erfolgreich.

Predigtzugabe

Der Vorsteher der Gemeinde, Priester Marcus Möll, unterstrich in seiner Co-Predigt die Allmacht Gottes, die Vollmacht Jesu und die Wirkkraft des Heiligen Geistes. Besonders hob er die Bedeutung des Glaubens hervor, der uns die Gotteskindschaft erschließt.

„Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater, denn durch mich“, das hat Jesus uns in seiner Vollmacht mitgegeben. Diese stattfindende Transformation vom Menschenkind zum Gotteskind ist ein Wunder Gottes, welches die Macht sichtbar werden lässt.

Nach der Sündenvergebung und der Feier des Heiligen Abendmahles wurde der Gottesdienst mit Gebet und Segen beendet.

Umrahmt wurde der Gottesdienst mit musikalischen Beiträgen durch Orgel und Gemeindegesang, Chor und Flöte mit Klavierbegleitung.

Per Youtube waren deutschlandweit 650 Teilnehmer an den Gottesdienst angeschlossen.

28. April 2025

Text: Astrid Körner

Fotos: Eberhard Momberger








